

## **1. Ziele**

- den Schülern bewusst machen, wie viel Arbeit notwendig ist, bis ein Brot auf dem Tisch liegt (Arbeit der Landwirte, Müller, Bäcker kennenlernen und z.T. selber tun)
- mit allen Sinnen lernen – lernen durch Tätigkeit - Freude an der eigenen Arbeit
- selbständig Wissen erweitern und voneinander lernen
- Erkenntnisse dokumentieren und darstellen
- Zusammenhänge erfassen

## **2. Geeignete Klassenstufen**

Für Klasse 3 bis 6, in vereinfachter Form und mit verstärkter Hilfe besonders auch für Förderschüler und sogar für Schüler mit geistiger Behinderung geeignet, Erweiterungen für ältere Schüler sind möglich.

Unsere vielen Unterrichtsmittel machen die Zusammenhänge für alle Schüler fasslich und verständlich, wir stellen uns auf die jeweiligen Kinder ein.

## **3. Vorbereitung in der Schule**

Es ist keine spezielle Vorbereitung notwendig. Alle Schüler haben Erfahrungen mit Brot und anderen Getreideprodukten.

Wichtig ist, dass die Schüler darauf eingestellt sind, im Schullandheim auch zu arbeiten und nicht nur Freizeit zu erleben.

Hilfreich ist es, wenn die Schüler die 5 Sinne und den Bau der Kirschblüte in Heimat- und Sachkunde schon behandelt haben.

Verbindungen gibt es zu Heimat- und Sachkunde, Ethik, Religion, Werken, Schulgarten, Biologie und Geschichte sowie zur Hauswirtschaft. Die Lehrer dieser Fächer sollten über die geplante Projektwoche und ihre Inhalte informiert sein, damit die Ergebnisse aus dem Schullandheimaufenthalt in den Unterricht eingebettet werden können.

## **4. Projektbeschreibung:**

In verschiedenen Bausteinen wird mit den Kindern der Weg vom Korn zum Brot nachvollzogen. Dabei spielt das entdeckende Lernen am Stereomikroskop eine große Rolle, ebenso wie viele praktische Tätigkeiten.

Die Bausteine (jeweils 2 bis 3 Stunden) bilden eine Einheit und bauen aufeinander auf, es sollte möglichst keiner weggelassen werden.

Das selbstgebackene Brot wird gemeinsam zum Abendbrot verspeist, die anderen Produkte werden mitgenommen.

Die Lehrer sollten die Gelegenheit nutzen, gemeinsam mit ihren Schülern Neues zu entdecken, die Freizeit zu verbringen, ungezwungen mit ihnen zu spielen, zu singen, zu reden, zu wandern.....sie zu beobachten und besser kennen zu lernen. Teamspiele stehen zur Verfügung (vgl. auch Methodenlernen „Team- Time“)

Wir empfehlen, die in der Woche entstehenden Aufzeichnungen und Arbeitsblätter durch jeden Schüler in einer Mappe sammeln zu lassen. Sie können diese Mappe bei uns im Haus basteln (vgl. Methodenlernen „Arbeitsmappe“), oder jeder Schüler bringt einfach einen leeren Hefter mit.

Am Anreise- Vormittag erkunden die Kinder in einer „Hausrallye“ das Haus, werden eingewiesen und quartieren sich ein, am Nachmittag beginnt die Arbeit am Projekt.

Baustein (Veranstaltung)	Inhalt	Kompetenz - Entwicklung
<u>1. Körnerkunde</u>	1. Getreide - Was gehört dazu? - Woran erkennt man es? - Wie wird es angebaut und wie entwickelt es sich? 2. Gestaltung einer „Getreide-Ausstellung“ (Merkmale, Verwendung) 3. Lernen in der Ausstellung 4. Wir untersuchen angekeimte Getreidekörner (mit allen Sinnen und am Mikroskop)	mikroskopieren, genau hinschauen  Arbeit im Forum , in Tischgruppen in 2er Gruppen Verantwortung für das Lernen der anderen, Vertrauen in die Arbeit der anderen  Freude am Entdecken
<u>2. Vom Korn zum Mehl</u>	1. elektrische Mühle zusammenbauen und Getreide mahlen 2. Produkte untersuchen und dokumentieren  Ergebnis: - Mehl für Baustein 3 - „Mehlsammlung“	Problem lösen Gruppenarbeit  mikroskopieren, kleben, beschriften
<u>3. Brot backen</u>	1. Brote backen (z.B. Mischbrot, Fladenbrot)  2. Wissen zusammenfassen	Arbeit nach Anleitung alle Sinne nutzen Hygieneregeln beachten Verständnis für Arbeit der Bäcker  Mind Map als eine Möglichkeit, Informationen zu ordnen
<u>4. Körnerbilder</u>	Geschenk zum Mitnehmen gestalten	Kreativität Ausdauer, Freude an der Arbeit sorgsamer Umgang mit Material  Entspannung
<u>5. Getreideheft</u>	Wissen der Woche selbst zusammenfassen (zum Mitnehmen)	Hilfsmittel im Raum finden und nutzen  selbstständige Arbeit Selbstkontrolle gegenseitige Hilfe
<u>6. Bildersuchwanderung</u>	Selbständiges Erkunden des Ortes Seelingstädt (Gruppen, Begleitung durch Lehrer/ Betreuer)  Auswertungsgespräch im gemeinsamen Diavortrag	situationsgerecht verhalten, Erkundungsaufträge verstehen, genau hinschauen, beraten, mit eigenen Erfahrungen vergleichen...
<u>7. Wanderung nach Blankenhain</u>	5 km Wanderung durch Wald und Feld nach Wanderkarte mit Beschreibung, u.a. Besichtigung alte Mühle, Müllerhaus, Dorfbäckerei, alte Schulstube, Erkundungsaufträge möglich	Orientierung im unbekanntem Gelände, Schönheit wahrnehmen, situationsgerechtes Verhalten in der Öffentlichkeit Wir wollen gemeinsam gut ankommen!